BAUMIT GESÜNDER WOHNEN







Drei gute Gründe für Gesünder Wohnen

Mehr Wohlfühlen

Ob kochen, backen, spielen oder einfach nur Kraft tanken – im Zuhause herrscht Leben. Die eigenen vier Wände sind ein Rückzugsort, ein Ort der Entspannung und Geborgenheit. Wir gestalten und richten unser Zuhause mit Möbeln, Farben oder Dekorationen nach unseren Bedürfnissen und Vorlieben ein. Wie gut es uns in unseren vier Wänden geht, ist nicht nur von dekorativen Einrichtungsgegenständen abhängig. Sauberkeit, Gerüche, Raumtemperatur und vor allem eine unbelastete Raumluft sind ausschlaggebend für unser Wohlbefinden.



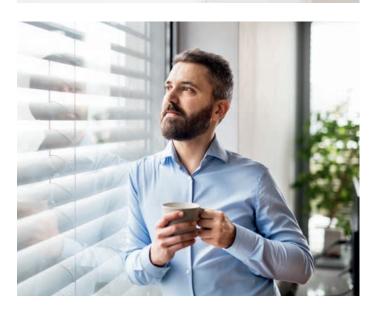
Besseres Raumklima

Heutzutage verbringen wir bis zu 90% unserer Zeit in Räumen. Deshalb ist die Luftqualität der Räume von wesentlicher Bedeutung für unser Wohlbefinden, unsere Gesundheit und Lebensqualität. Raumluft- und Wandoberflächentemperatur, Luftzirkulation und Raumluftfeuchte haben einen entscheidenden Einfluss auf das Raumklima. Wände und Decken stellen eine große Fläche dar, welche mit der Raumluft direkt in Kontakt kommt, und gelten nicht nur als Designelement. Weitere versteckte Baustoffe, wie Estriche oder Mörtel, wirken sich ebenfalls auf das Raumklima aus.



Sicherheit durch Zertifizierung

Räume neu zu gestalten, unabhängig ob Neubau oder Altbausanierung, ist mit Arbeit und Kosten verbunden. Werden Sie selbst handwerklich aktiv, sind die Leistungen mit Engagement, Ausdauer und Kraft, aber auch Stolz und Zufriedenheit auf das Erreichte verbunden. Der Einsatz geprüfter und zertifizierter Produkte gibt Ihnen und Ihren Lieben für lange Zeit die Sicherheit, das Richtige in Ihren vier Wänden getan zu haben – mit dem Baumit Qualitätsversprechen. Vertrauen beginnt mit Transparenz und Qualität. Gesünder Wohnen beginnt mit der richtigen Wahl der Baustoffe.





Baumit Philosophie	4
Raumklima	6
Zertifiziert durch das eco-INSTITUT-Label	12
Interview: eco-INSTITUT	14
Unsere Forschungsergebnisse	16
Baumit-Produktsortiment	18
Produkte für Wand und Decke	20
Produkte für den Boden	26
Produkte für die Sanierung	30





BAUMIT PHILOSOPHIE

Baumit steht für

■ eine starke Baustoffmarke
■ Qualität & Innovation
■ Sicherheit & Vertrauen

Herzlich willkommen bei Baumit!

Wohnräume neu gestalten, renovieren oder sanieren – Baumit ist mit einer über 100-jährigen Unternehmensgeschichte Ihr zuverlässiger Partner für professionelle Verarbeiter, Architekten und den qualitätsbewussten Heimwerker. Wir bieten Ihnen die passenden, qualitativ hochwertigen Produkte und unterstützen Sie bei Detailfragen und in der Umsetzung. Unsere Produktbereiche umfassen Vollwärmeschutz, Sanierung, Fassadengestaltung, Gartenbau, Estriche sowie Innen- und Außenputze und -spachtel. Als familiengeführtes, internationales Unternehmen für Baustoffe zählt Baumit in Europa zu den Marktführern in den Bereichen Wärmedämm-Verbundsysteme und Endbeschichtungen für die Fassade. Allein in Deutschland ist Baumit mit über 600 Mitarbeitern und 12 Werksstandorten weiterhin auf Wachstumskurs.

Innovation und Qualität

Im eigenen Viva Forschungspark untersucht Baumit gemeinsam mit renommierten Forschungseinrichtungen, wie z.B. die Medizinische Universität Wien, an simulierten Wohnsituationen die Zusammenhänge zwischen Baustoffen und deren Auswirkungen auf die Gesundheit. Diese Ergebnisse fließen umgehend in unsere Produkte mit ein. Darum können wir Ihnen qualitativ hochwertige Produkte liefern. Baumit: ein Qualitätsversprechen.

WOHNEN SIE GESUND?

Innenraumluft

Ihre Gesundheit und die Ihrer Familie ist uns eine Herzensangelegenheit. Darum sind schon seit Jahren viele Produkte von Baumit vom eco-INSTITUT zu Ihrer Sicherheit auf Schadstofffreiheit geprüft und zertifiziert. So können komplette Räume an Wänden, Decken und Böden sorgenfrei neu gestaltet werden. Achten Sie beim Kauf auf das eco-INSTITUT-Label.



... ENERGIESPAREND?

Wärmedämmung

Gute Wärmedämmung leistet nicht nur einen wesentlichen Beitrag zur Energieeffizienz Ihres Gebäudes, sondern schützt das Haus auch vor Temperatureinflüssen von außen. Das sorgt im Winter für wohlig warme und im Sommer für angenehm





Unsere Philosophie - dafür stehen wir!

"Wir wollen, dass alle Menschen
gesünder, energiesparender und
schöner wohnen."

kühle Wände. Baumit bietet ein vielfältiges Angebot an verschiedenen, geprüften Wärmedämm-Verbundsystemen. Wir haben für Ihre Anwendungsfälle die entsprechende Fachkompetenz.



... SCHÖN?

Fassade

Von traditionsreichen, mineralischen Putzen bis hin zu schmutzabweisenden Funktionsputzen – Baumit bietet ein sehr breitgefächertes Sortiment. Wählen Sie aus der umfangreichen Farbpalette Baumit Life mit über 800 Farbtönen Ihre Wunschfarbe. Klassisch oder modern, mehr Mut zur Farbe oder einfach nur Akzente setzen? Mit Strukturen, Farben und Effektbeschichtungen sind Ihrer Kreativität in Sachen Fassadengestaltung keinerlei Grenzen gesetzt.



RAUMKLIMA



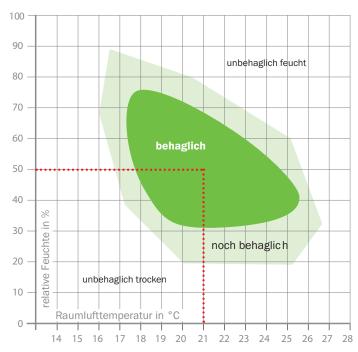
Zuhause Wohlfühlen mit dem idealen Raumklima

Sich zuhause wohlfühlen, bedeutet sich entspannen zu können und Kraft für die Anforderungen im Alltag zu tanken. Dabei ist das Raumklima von wesentlicher Bedeutung und leistet einen Beitrag zum gesunden Lebensstil. Doch wann fühlen wir uns behaglich und was sind die Einflussfaktoren?

Das Behaglichkeitsklima in Wohnräumen ist wesentlich von Faktoren wie Lufttemperatur, Temperatur der Oberflächen wie der Wände, Luftfeuchtigkeit, Luftbewegung im Raum und der Luftwechselrate abhängig. Das Zusammenspiel dieser Kriterien untereinander beeinflusst, ob Menschen sich in einem Raum wohlfühlen oder nicht. Darüber hinaus spielen die Kleidung und die körperliche Aktivität in der Wohnung eine Rolle.

Raumtemperatur

Abhängig von der Jahreszeit wird die Temperatur im Raum entweder durch Heizen, Lüften oder Kühlen verändert. Als Wohlfühltemperatur für die Raumluft wird üblicherweise eine Temperatur zwischen 20 und 22 °C im Wohnzimmer und zwischen 17 und 18 °C im Schlafzimmer empfunden. Die tatsächliche Wohlfühltemperatur ist jedoch stets personenabhängig und wird subjektiv wahrgenommen.



Behaglichkeitsempfinden in Abhängigkeit von der Raumtemperatur und der relativen Luftfeuchtigkeit.



Haben Sie die Luftfeuchtigkeit stets im Blick! Überprüfen Sie die relative Luftfeuchtigkeit mit einem im Handel erhältlichen Hygrometer für Ihr Wohlbefinden.







Einfluss von Oberflächen

Zusätzlich beeinflusst die Temperatur von Oberflächen im Wohnraum die Behaglichkeit. Dazu zählen Wände, Fenster, Fußböden und Heizkörper. Kalte Wände werden als unangenehm wahrgenommen. In solchen Fällen erhöht eine thermische Sanierung die Oberflächentemperatur dieser Flächen und wirkt sich sehr positiv auf die Behaglichkeit und Gesundheit aus. Dabei sollte der Unterschied zwischen Wandoberflächentemperatur und Raumtemperatur nicht mehr als 3 °C betragen.

Luftfeuchtigkeit

Behaglichkeit hängt von der Raumtemperatur und der Luftfeuchtigkeit ab. In Wohnräumen sollte die Luftfeuchtigkeit bei einer Raumtemperatur zwischen 20 und 22 °C in einem Bereich zwischen 40 und 60 % liegen. Ist die Raumluft zu trocken, können die Schleimhäute austrocknen.

Luftwechselrate

Bei zu geringer Luftwechselrate, wie durch seltenes Lüften oder eine besonders dichte Bauweise, sammeln sich Stoffwechselprodukte von Menschen und andere chemische Stoffe, die bei der Nutzung der Wohnung freigesetzt werden, in der Raumluft an. Sie beeinflussen die Luftqualität negativ. Abgestandene Luft wird als unangenehm empfunden.

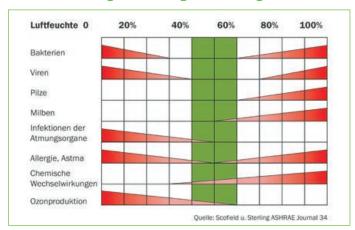
Luftbewegung

Im Zusammenspiel mit den genannten Kriterien beeinflusst auch die Luftgeschwindigkeit das Behaglichkeitsempfinden. Wenn sich die Raumluft zu stark bewegt, nehmen wir dies häufig als unangenehme Zugluft wahr.

Schimmelbildung

Liegt die Luftfeuchtigkeit über dem Grenzwert von 60 %, so besteht die Gefahr einer vermehrten Bildung gesundheitsschädigender Organismen, wie Bakterien, Viren, Schimmelpilzen etc. Insbesondere in Räumen, die hohen Feuchtigkeitsschwankungen, wie durch Kochen oder Duschen, ausgesetzt sind, kann es zu Feuchtigkeitsspitzen und somit zu einer erhöhten Schimmelgefahr kommen.

Darum ist die richtige Luftfeuchtigkeit so wichtig:



Die Luftfeuchtigkeit hat erheblichen Einfluss auf die Entwicklung von Organismen, chemische Vorgänge im Innenraum und den menschlichen Körper.



RAUMKLIMA



Dichte Bauweise? Sehr gut, aber...

Unangenehme Zugluft an Fenstern und Türen und kalte Außenwände lassen sich heute durch den Einsatz einer Wärmedämmung erheblich verringern. Im Vergleich zu früher haben moderne gedämmte Gebäude eine dichtere Gebäudehülle. Diese dichte Bauweise bietet einige Vorteile.

1. Raumtemperatur

Warm im Winter, kühl im Sommer. Durch die richtige Raumtemperatur wird der Wohnraum zum Wohlfühlraum. Das Wohnen wird behaglicher und gesünder.

2. Konvektion

Wärmedämmung sorgt für warme Wände. Dadurch kann unangenehmen Luftzügen durch Wärmeströmungen (Konvektion) entgegengewirkt werden.

3. Luftfeuchtigkeit

Eine gute Wärmedämmung reduziert die Heizkosten und hat einen eindeutig positiven Effekt auf die Luftfeuchtigkeit und damit auch auf ein ausgewogenes und gesundes Raumklima.

4. Schimmelprävention

Durch die richtige Dämmung werden Wärmebrücken vermieden. Es kommt daher zu keiner Kondensatbildung und die Schimmelbildung wird so verhindert.

5. Energieverluste vermeiden

Mit einer modernen Dämmung bleibt die Wärme konstanter im Raum und Energieverluste werden vermieden, was das Wohlbefinden im Innenraum steigert.

6. Kosten sparen

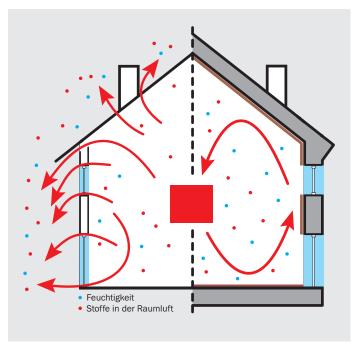
Neben den Heizkosten können durch die langanhaltende Beständigkeit von WDV-Systemen auch die Folgekosten reduziert werden.

7. Design

Die WDV-Systeme von Baumit bieten nahezu unbegrenzte Gestaltungsmöglichkeiten in Design, Struktur und Farbe.

TIPP

Ausführliche Informationen zu Fassadendämmung und Tipps zur Umsetzung erhalten Sie in der Broschüre und auf BAUMIT-SELBERMACHEN.DE



Bauweise früher und heute im Vergleich

Bedingt durch die dichte Bauweise ist der Austausch der Raumluft mit der Außenluft heute häufig 10-fach geringer als bei alten Gebäuden. Die dichte Bauweise hat zur Folge, dass eventuell vorhandene allergieauslösende und gesundheitsschädliche Stoffe (VOCs) im Haus bleiben können.

Altbau und Neubau im Vergleich

Die Abbildung oben zeigt die Bauweise von früher und heute im Vergleich. Bei der "undichten" Bauweise (links) wird veranschaulicht, dass die Stoffe in der Luft durch Fugen, Ritzen, undichte Fenster und Türen abgelüftet werden. Im Gegensatz dazu ist bei der luftdichten Gebäudehülle eine Anreicherung der Stoffe zu beobachten.

Kontrollierter Luftaustausch

In Wohnungen, im Eigenheim oder auch am Arbeitsplatz sind wir von Stoffen umgeben, die unsere Gesundheit und unser Wohlbefinden beeinflussen können. Um so wichtiger ist der kontrollierte Luftaustausch durch regelmäßiges Lüften und die Verwendung wohngesunder Materialien.



	e Quellen von aum-Schadstoffen	Voc	SVOC	Anorganische Gase	Schwermetalle	Fasern & Partikel	Allergene
	Außenluft						
(P)	Bauprodukte Farben/Lacke, Kleber, Dämmstoffe						
6 7	Bodenbeläge Teppichböden, Parkett, Laminat, PVC-Böden						
~G	Elektrogeräte						
skil	Haustiere						
I Rumming	Hobby- und Bastelarbeiten						
	Mensch						
	Möbel Einrichtungsgegenstände						
	Mikroorganismen						
	Reinigungsmittel						
兼	Schädlingsbekämpfung						
(d)	Verbrennungsprodukte Tabakrauch, offene Kamine, Kerzen						

Wegen der großen Fläche und dem direkten Kontakt zur Innenraumluft spielen Beschichtungen und Beläge von Wänden, Decken und Böden, aber auch Möbel und Elektrogeräte eine entscheidende Rolle.

RAUMKLIMA



Luft in Innenräumen

Wer kennt das nicht: die komplette Wohnung ist frisch geputzt, der Hausmüll ist entsorgt und trotzdem hängt ein unangenehmer Geruch in der Luft. Doch was ist der Auslöser? Auslöser könnten die flüchtigen, organischen Verbindungen (VOCs) sein. VOCs gibt es in sehr vielen Formen und umfassen zahlreiche Einzelsubstanzen, die in Räumen – aus Einrichtungsgegenständen, Möbeln, Textilien, Elektrogeräten, Bodenbelägen, Tapeten oder Baustoffen – ausgasen können. Manche Verbindungen sind gesundheitlich unbedenklich, andere hingegen können Allergien auslösen. In Deutschland sind laut dem AgBB-Schema des Umweltbundesamtes mindestens 200 Einzelsubstanzen zu betrachten.





Wie die Reaktion des menschlichen Körpers auf VOCs unterschiedlich ausfallen kann, verdeutlicht beispielsweise die Verwendung eines rein biologischen Stoffes: Orangenöl. Wer verwendet nicht gerne mal ein Duftöl? Während Sie den Duft als angenehm empfinden, bekommt Ihr Mitbewohner Kopfschmerzen oder gerötete Augen. Obwohl das Orangenöl ein rein biologischer Stoff ohne chemische Zusatzstoffe ist, können zwei komplett verschiedene Reaktionen auftreten.

In der folgenden Abbildung werden in der Raumluft vorkommende Stoffe, die Auswirkungen auf den menschlichen Organismus haben können, beispielhaft dargestellt.

Was sind VOCs?

Volatile Organic Compound (= flüchtige, organische Verbindungen)

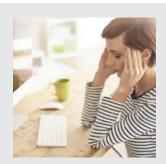
VOC ist die Sammelbezeichnung für organische, also kohlenstoffhaltige Stoffe, die leicht verdampfen (flüchtig sind) bzw. schon als Gas bei niedrigen Temperaturen (z. B. Raumtemperatur) vorliegen.

Quelle: Chemie.de/Lexikon





CO₂
Kohlendioxid



Ist die Konzentration von CO_2 im Raum zu hoch, wird oft von schlechter und verbrauchter Luft gesprochen. Auswirkungen können Kopfschmerzen, Leistungsabfall, Konzentrationsschwierigkeiten und Müdigkeit sein. CO_2 ist ein saures, nicht brennbares, farb- und geruchloses Gas. Kohlendioxid ist kein VOC, das aus Bauprodukten oder Möbeln austritt.

Schwefeldioxid



Ist die Schwefeldioxid-Konzentration zu hoch, werden die Schleimhäute gereizt und es kann zu Atemwegsproblemen führen. SO₂ ist ein farbloses, stechend riechendes und sauer schmeckendes, giftiges Gas.

CH₂O
Formaldehyd



CH₂O kann Allergien, Augenreizungen und Erkrankungen der Atemwege auslösen. Formaldehydemissionen entstehen am häufigsten aus Möbeln, Teppichen, Textilien oder Bodenbelägen. Es kommt in zahlreichen chemischen Verbindungen vor, wie z.B. in Klebstoffen.

Beispielhafte Verunreinigungen in der Raumluft

Was kann Baumit tun ...

Verunreinigungen in Gegenständen, wie beispielsweise Formaldehyd, sind als gesundheitsschädlich eingestuft. Dafür gibt es gesetzliche Grenzwerte, die laut der Chemikalien-Verbotsverordnung eingehalten werden müssen. Bei Stoffen, die wiederum allergieauslösend wirken können, wird dies deutlich schwieriger, da jeder anders reagiert.

Wir von Baumit achten darauf, dass gesundheitlich unbedenkliche Inhaltsstoffe in unseren Produkten sind. Darum lassen wir unsere Produkte durch das eco-INSTITUT prüfen und zertifizieren. Bitte beachten Sie: Allergien können auf unterschiedlichste Weise ausgelöst werden – auch bei natürlichen Stoffen.





ZERTIFIZIERT DURCH DAS ECO-INSTITUT-LABEL

Gesünder Wohnen beginnt mit der Wahl der richtigen Produkte

Sie benötigen einen neuen TV oder einen Kindersitz? Um auf Nummer sicher zu gehen, informieren Sie sich umfangreich über die Produkte und achten auf Prüfsiegel wie Stiftung Warentest oder das GS-Zeichen. Doch an was kann man sich bei Baustoffen orientieren? – Am eco-INSTITUT-Label!

eco-INSTITUT in Köln

Das eco-INSTITUT ist eines der erfahrensten, deutschen Labore für Innenraumanalytik. Bereits in den 1980er-Jahren erkannten die Gründer, dass eine gute Qualität der Innenraumluft entscheidend ist für Gesundheit und Wohlbefinden der Bewohner: In geschlossenen Räumen verbringt der Mensch hierzulande bis zu 90 Prozent seiner Lebenszeit – ob zu Hause, am Arbeitsplatz oder in der Schule.

Das eco-INSTITUT setzt sich seit 30 Jahren für eine gesunde Raumluft ein und konzentriert sich dabei auf die häufigsten Verursacher für Schadstoffe in Innenräumen wie:

- Bauprodukte
- Bodenbeläge,
- Möbel und andere Einrichtungsgegenstände.

Produktprüfung und Zertifizierung

Eine Bewertung der Inhaltsstoff-Volldeklaration auch auf umwelttoxikologische Aspekte sowie umfangreiche und strenge Emissions-, Inhaltsstoff- und Geruchsprüfungen nach einer unabhängigen Probenahme im Herstellwerk sind Zertifizierungsvoraussetzungen. Das Zertifikat ist zwei Jahre gültig. Jährlich erfolgt eine Konformitätskontrolle, bei der die Produktzusammensetzung erneut abgeglichen wird. Vollständige Nachprüfungen im Labor erfolgen alle 2 Jahre zur Verlängerung der Zertifizierung. Ein Alleinstellungsmerkmal ist die ausführliche Liste von Emissionsgrenzwerten für kritische Substanzgruppen und Einzelsubstanzen, die unter anderem mindestens auch die deutschen Innenraumrichtwerte RW1 umfassen. Diese Innenraumrichtwerte gelten als gesundheitliche Vorsorgerichtwerte für Innenraumluftuntersuchungen.

QUALITÄTSMERKMALE DES eco-INSTITUT-Labels



- Hohe Sicherheit und gesundheitliche Unbedenklichkeit durch umfassende Emissions- und Schadstoffprüfungen
- Geringere Schadstoffbelastung in den eigenen vier Wänden
- verlässliche Hilfe bei der Kaufentscheidung
- Transparente Prüfkriterien
- Datenbank mit allen zertifizierten Produkten

Das eco-INSTITUT-Label für Verbraucher

Bauprodukte, Möbel und andere Einrichtungsgegenstände gehören zu den häufigsten Quellen für Schadstoffe in Innenräumen. Das eco-INSTITUT-Label bietet als verlässliches Gütezeichen eine Orientierung bei der Auswahl gesundheitlich unbedenklicher Produkte. Ein mit dem eco-INSTITUT-Label ausgezeichnetes Produkt ist arm an Emissionen (Ausgasungen) sowie schädlichen Inhaltsstoffen und trägt dazu bei, die Schadstoffbelastung in den eigenen vier Wänden zu verringern.

Geprüfte Produkte von über 100 Herstellern

Verbraucher können aus Produktlinien von mehr als 100 Herstellern auswählen. Alle zertifizierten Produkte sind in der Datenbank "Zertifizierte Produkte" mit ihrer individuellen Zertifizierungsnummer, ihrem Zertifikat und ihrer Gültigkeitsdauer zu finden. Des Weiteren legt das eco-INSTITUT höchsten Wert auf Transparenz. So können Sie sich auch über die Prüfkriterien umfangreich informieren. Mehr unter: eco-institut-label.de/de/produkte/

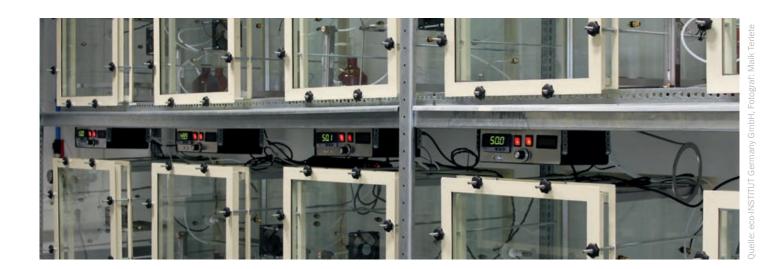






INTERVIEW: ECO-INSTITUT

Gesünder Wohnen: Transparenz, Glaubwürdigkeit und Vertrauen



Das Thema "Gesünder Wohnen" steht in Verbindung mit Transparenz, Glaubwürdigkeit und Vertrauen. Das gilt auch für das zertifizierte Baumit Produkt-Sortiment für den Innenbereich. Deshalb hat Baumit direkt bei Herrn Daniel Tigges, Geschäftsführer vom eco-INSTITUT, nachgefragt.

Baumit: "Es gibt zahlreiche Prüfsiegel. Wie unterscheidet sich Ihr Zertifikat im Vergleich zu anderen Prüfsiegeln?"

Tigges: "Das Ziel der eco-INSTITUT-Label Zertifizierung ist, Produkte in einem möglichst umfassenden Ansatz hinsichtlich der Auswirkungen auf Mensch und Umwelt zu bewerten. Hierzu gehören Rezepturprüfungen, Emissionsprüfungen, Inhaltsstoffprüfungen, eine unabhängige Probenahme im Werk und regelmäßige Nachprüfungen. Den größten Anteil nehmen die Emissionsmessungen ein. Die Produktemissionen bewerten wir mit vergleichsweise strengen Maßstäben und haben hierfür eine sehr umfangreiche Substanzliste mit Grenzwerten entwickelt. Es gibt beispielsweise in Deutschland gesundheitsbezogene Richtwerte für die Innenraumluftqualität öffentlicher und privater Gebäude. Diese Richtwerte werden zur Bewertung der Gebäude-Innenraumluft herangezogen, werden aber interessanterweise nicht für Produktbewertungen gefordert. Wir haben - und das ist ein Alleinstellungsmerkmal - die strengen Vorsorge-Innenraumrichtwerte RW1 daher mit in die Prüfkriterien aufgenommen. Manche kritische Substanzen wie bestimmte Weichmacher, sind nicht luftgängig, können aber beispielsweise über den Hausstaub den Innenraum belasten. Diese Stoffe werden über Inhaltsstoffmessungen kontrolliert. Wir betrachten bei der Inhaltsstoffprüfung auch umweltschädliche Aspekte, so dass unter anderem der Einsatz halogenorganischer oder zinnorganischer Substanzen verboten sind."



Baumit: "Wie können Sie gewährleisten, dass bei Ihnen zertifizierte Produkte die Prüfkriterien einhalten?"

Tigges: "Generell gilt, dass die eco-INSTITUT-Label Zertifikate zwei Jahre Gültigkeit haben. Nach den zwei Jahren ist eine vollständige Neuprüfung notwendig. Im Jahr dazwischen findet eine Konformitätsabfrage statt. Auch wenn der Zertifizierungsvertrag das eigentlich schon ausschließt, muss uns der Hersteller hier schriftlich bestätigen, dass es keine Veränderungen hinsichtlich der Einsatzstoffe und des Produktionsverfahrens gab. Im Zweifel ordnen wir auch hier schon Nachprüfungen an. Die Prüfkriterien, der Prüfablauf und die aktuell zertifizierten Produkte sind auf unserer Internetseite www.eco-institut-label.de veröffentlicht. Verbraucher können durch Eingabe der ID-Nummern der von uns vergebenen Label nachschauen, ob das jeweilige Zertifikat noch gültig ist."

Baumit: "Sie gelten als unabhängiges Institut. Woran ist dies für den Endverbraucher erkennbar? Warum soll dieser sich darauf verlassen können?"

Tigges: "Das eco-INSTITUT ist ein privatwirtschaftliches Unternehmen mit derzeit rund 20 Mitarbeitern und ist als Prüfstelle gemäß DIN EN ISO/IEC 17025 flexibel akkreditiert. Im Rahmen dieser Akkreditierung werden wir überwacht. Sie bestätigt zum einen unsere hohe Prüfkompetenz, aber auch, dass wir unabhängig prüfen. Auf der Grundlage sind wir auch europäisch für die Emissionsprüfungen nach EU Bauprodukteverordnung notifiziert sowie von Behörden und vielen anderen internationalen Label-Vergabestellen anerkannt. Zum Beispiel auch für Emissionsprüfungen für das natureplus-Siegel und den Blauen Engel. Die Mitarbeiter, die Geschichte und die Ziele des eco-INSTITUTs kann jeder übrigens auch in unserem Blog auf der Internetseite kennenlernen."

Baumit: "Seit 30 Jahren befasst sich Ihr Institut mit gesunder Raumluft und den Verursachern. Haben Sie spezielle Tipps, auf was für eine gesunde Raumluft grundsätzlich geachtet werden sollte?"

Tigges: "Es ist notwendig sich über dieses Thema zu informieren, um die richtigen Schritte für eine gute Innenraumluftqualität zu gehen. Die Produktauswahl über unabhängig vergebene Label ist da natürlich ein wichtiger Teil. Vorsicht ist hier aber auch geboten, da auch herstellereigene Label-Kreationen zu finden sind, die letztlich keine unabhängige Zertifizierung bescheinigen. Natürlich müssen dann auch alle im Innenraum befindlichen Produkte betrachtet werden, wie Bauprodukte, Möbel, Elektrogeräte, Kerzen usw. Grundsätzlich gilt: regelmäßiges Lüften ist für eine gute Raumluftqualität maßgeblich."









UNSERE FORSCHUNGSERGEBNISSE

"Wir möchten, dass sich die Menschen in ihrem Zuhause

wohl und behaglich fühlen.

Unsere Produkte basieren auf den

Forschungsergebnissen des Viva-Forschungsparks."

Mag. Robert Schmid, Inhaber der Schmid Industrie Holding & Gründer des Projekts Viva-Forschungspark

Ihre Gesundheit ist uns wichtig!

Seit vielen Jahren beschäftigt sich Baumit mit "Gesünder Wohnen". Da es noch sehr wenige wissenschaftlich fundierte Aussagen zu diesem Thema gab, wurde 2015 der Viva-Forschungspark gegründet und nahe des Hauptsitzes des Unternehmens in Wopfing, Österreich, direkt neben dem Baumit-Innovationszentrum, gebaut. Dieser Park entwickelte sich zu Europas größter Forschungseinrichtung dieser Art. Das Hauptziel besteht darin, den Einfluss der verschiedenen Baumaterialien auf die Lebensqualität genau zu untersuchen und zu bewerten.

Wie die Untersuchungen durchgeführt wurden

Die Häuser wurden mit unterschiedlichen Baumaterialien für die Wände, die Außen- und Innenbeschichtungen gebaut. Die Dächer, Fenster und Türen sind in jedem Haus identisch. Zur Simulierung authentischer Lebensbedingungen produziert ein Befeuchter in definierten Zeiträumen automatisch in jedem Haus Luftfeuchte. Dadurch werden Aktivitäten, die eine erhöhte Raumluftfeuchte verursachen – Duschen, Kochen, etc. – simuliert. Die Häuser werden ebenfalls regelmäßig belüftet. Insgesamt wurden 14 Häuser gebaut. Davon dienten 2 Häuser ganz bestimmten Zwecken: Eines wurde zum Testen neuer Baumit-Produkte, wie Farben und Putze, verwendet, das jedoch keine langfristigen Daten bereitstellt. Das andere diente zur Messung externer Bedingungen wie Temperatur, Wind, Feuchtigkeit etc. Dieses Haus ist wiederum mit einem Datenzentrum ausgestattet, welches die Rohdaten aller anderen Häuser kontinuierlich erhebt.

Analyse von über 5 Millionen Daten

Die Rohdaten wurden mit Spezialisten aus anerkannten und unabhängigen Institutionen wissenschaftlich analysiert und die Ergebnisse formuliert:

- Medizinische Universität Wien
 - (Department für Umwelthygiene und Umweltmedizin)
- IBO (Österreichisches Institut für Baubiologie und -ökologie)
- FH Burgenland
 - (Universität der angewandten Wissenschaften)
- AGES (Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit)

Untersuchungsergebnisse nach 2 Jahren

Bei fast allen Behaglichkeitsevaluierungen schneidet das ungedämmte Haus schlechter ab. Bis zu 2,5 mal mehr Energieverbrauch als in einem gedämmten Haus ist die Tatsache. Häuser mit guter Außendämmung und Innenmasse speichern Energie am besten und gleichen kurzfristige Temperaturschwankungen optimal aus. Bereits mit einer dünnen Schicht Innenputz (1,5 bis 2 cm) können Feuchtigkeitsschwankungen ausgeglichen werden.

Die Baumit Produkte werden konstant weiterentwickelt und optimiert. Sie möchten mehr über Gesünder Wohnen, das Produktprogramm und den Viva-Forschungspark erfahren? Weitere Infos unter BAUMIT-SELBERMACHEN.DE







Die Ergebnisse aus unserem langjährigen Forschungsprojekt

Gesünder Wohnen setzt sich, nach den Forschungsergebnissen, aus drei Bereichen zusammen.

Gedämmte Fassade - Schutz und Behaglichkeit

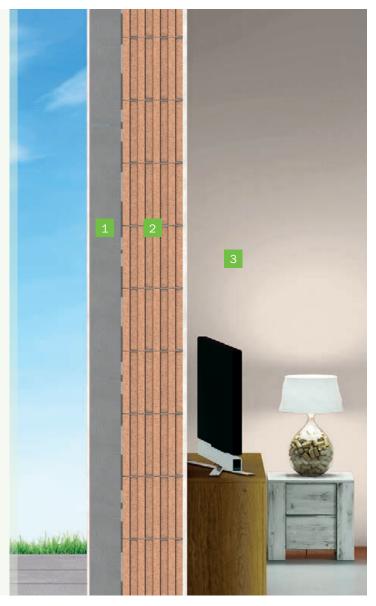
Eine gedämmte Fassade leistet einen wesentlichen Beitrag zur Energieeffizienz des Gebäudes und schützt das Haus auch vor Temperatureinflüssen von außen. Das sorgt im Winter für wohlig warme und im Sommer für angenehm kühle Wände. Der Wohnraum wird so zum Wohlfühlraum durch Angleichung der Temperaturdifferenz von Wandoberfläche und Raumlufttemperatur.

Masse ist klasse - Sicherheit und Komfort

Massive Wände, Decken und Böden wirken wie ein Energiespeicher. Je mehr Masse vorhanden ist, desto mehr Speicherkapazität besitzt das Haus. So wird ein gleichbleibendes, angenehmes und gesundes Raumklima geschaffen.

Innere Werte – natürliches und gesundes Raumklima

Ein gutes mineralisches Putzsystem kann bereits in den ersten Zentimetern auftretende Feuchtigkeitsspitzen im Raum abpuffern, indem es überschüssige Feuchtigkeit aufnimmt und später wieder abgibt. Eine dadurch gewährleistete gleichbleibende Luftfeuchtigkeit sorgt somit für ein gesundes Raumklima.













Gesünder Wohnen: Baumit-Produktsortiment

Gesünder Wohnen beginnt bereits mit der Wahl der richtigen Baustoffe. Das vom eco-INSTITUT geprüfte und zertifizierte Baumit-Produktsortiment reicht von Wand und Decke bis hin zu Boden und Sanierung. Bitte beachten Sie, dass auch Baustoffe, die nicht sichtbar sind, wie beispielsweise Mauermörtel oder Estriche, die Raumluftqualität beeinflussen können. Im Folgenden erhalten Sie einen kurzen Überblick über unser Sortiment. Weitere Informationen zu den einzelnen Produkten und deren Vorteilen finden Sie auf den folgenden Seiten.



- Weniger allergieauslösende Substanzen
- Mehr Wohlfühlklima und Gesundheit
- Optimaler Feuchtigkeitshaushalt
- Weniger Schadstoffe in der Raumluft



Anwendungsbereiche

Wand und Decke Kalkin Kalkputz weiß (25 kg) Kalkin Kalkspachtel (10 kg) Lehmputz grob und fein Kalkin Innenspachtel Fix (5 kg, 20 kg) Mineralische Dekorputze Edelweiß Structo (1 mm, 1,5 mm und 2 mm) Silikatfarbe Innen







PRODUKTE FÜR WAND UND DECKE



Räume gestalten mit Kalk

Wohngesunde Räume erschaffen mit Baumit! Kalk ist ein natürlicher Baustoff, der sich bereits seit Jahrtausenden bewährt hat, und bietet viele positive Eigenschaften. Durch die hohe Wasserdampfdurchlässigkeit wirkt Kalk feuchteregulierend. Dabei wird bei hoher Luftfeuchtigkeit ein Teil des Wasserdampfes vom Kalkputz aufgenommen und bei geringer Raumluftfeuchtigkeit wieder an die Umgebung abgegeben. Dies führt zu einer deutlichen Reduzierung von Feuchtespitzen und sorgt für ein angenehmes und ausgeglichenes Raumklima. Um das Raumklima in Balance zu halten, ist eine ausreichende Lüftung erforderlich.

Sie möchten fein strukturierte, naturweiße, helle Wände?

Der Kalkin Kalkputz weiß besitzt ein sehr feines Strukturkorn, lässt sich sehr leicht verarbeiten und eignet sich für gefilzte Strukturen. Er überzeugt mit seinen universellen Einsatzmöglichkeiten. Um die positiven Eigenschaften des Kalkputzes zu nutzen, sollte eine Oberflächenbeschichtung den Feuchtigkeitsaustausch nicht verhindern. Daher empfehlen wir hochdiffusionsoffene Anstriche, wie die Baumit Silikatfarbe Innen weiß oder farbig oder dekorative Putzlagen mit dem Edelweiß Structo.

Vorteile

- Hoch wasserdampfdurchlässig
- Natürliche, mineralische Rohstoffe
- Helle, freundliche Räume

Kalkin Kalkputz weiß

- Naturweißer Kalkputz mit sehr leichter Verarbeitung
- Wirkt feuchtigkeitsregulierend und verbessert dadurch das Raumklima
- Für gefilzte Strukturen und als Grundputz für Dekorputz, Anstriche, Tapeten oder Fliesen geeignet





Sie möchten moderne glatte Wände?

Der Baumit Kalkin Innenspachtel Fix (Kalkspachtel) eignet sich perfekt für glatte, weiße Oberflächen im Neubau oder bei Renovierungen. Er ist ein wahrer Allrounder im ganzen Haus – egal ob Sie Dübellöcher verschließen oder komplette Wände mit tragfähigem Altputz, aus Beton oder auch Altfliesen überspachteln wollen.

Kalkin Innenspachtel Fix

- Kalkspachtel zum Abglätten von tragfähigen Innenputzen, Beton oder Altfliesen im Innenbereich
- Verarbeitungsfertig im Eimer (5 kg oder 20 kg)
- Leichte Verarbeitung und sehr gut schleifbar

Wände abspachteln: Schnell und einfach

Komplette Anleitungen mit Bildmaterial, Werkzeuglisten und nützlichen Tipps und ausführlichen Informationen, wie z. B.:

- Wand und Decke spachteln& schleifen
- Untergrundvorbereitungen
- und vieles mehr ...











PRODUKTE FÜR WAND UND DECKE



Natur pur mit Lehm

Lehm ist einer der ältesten Baustoffe der Menschheit und wird auch heute noch eingesetzt. Mit den ökologischen Lehmputzen lässt sich nicht nur gesund bauen, sondern auch sehr ästhetisch gestalten. Lehmputz kann eine enorme Menge Luftfeuchtigkeit aufnehmen und speichern. Sehr gut können Sie dies im Badezimmer erkennen: Nach dem Duschen werden beschlagene Spiegel durch den Lehmputz verhindert. Für eine optimale Feuchtigkeitsaufnahme empfehlen wir Ihnen eine Putzdicke von 10 mm bis 15 mm. Wenn die Luftfeuchtigkeit nach dem Lüften wieder sinkt, wird die im Lehmputz gelagerte Feuchtigkeit wieder an die Raumluft abgegeben. Lehmputz kann diverse Schadstoffe und Gerüche aufnehmen. Ein gutes Beispiel ist Zigarettengeruch, welcher mit Lehmputz reduziert werden kann.

Vorteile

- Hoch wasserdampfdurchlässig
- Natürliche, mineralische Rohstoffe
- Ökologisches Naturprodukt

Sie möchten wohngesunde, beigefarben strukturierte Wände?

Dann ist der Baumit Lehmputz fein oder grob das richtige Produkt. Als Untergrund eignet sich Mauerwerk aller Art oder Beton. Die Verarbeitung des Produkts ist für erfahrene Heimwerker geeignet.

Lehmputz fein & grob

- Auf Basis natürlicher Rohstoffe ohne Zusätze und rein mineralisch
- Reguliert das Raumklima durch Aufnahme und Abgabe von Feuchtigkeit
- Absorbiert Schadstoffe aus der Raumluft





Zarte Struktur mit Edelweiß Structo

Die Baumit Dekorputze Edelweiß Structo sind rein mineralisch und mit hochweißem, italienischem Marmorkorn ausgestattet. Sie sind im Innen- und Außenbereich einsetzbar, hoch wasserdampfdurchlässig und besonders leicht zu verarbeiten.

Der Edelweiß Structo Marmorputz lässt Innenräume durch den hohen Weißgrad frisch und hell wirken. Mit einer Vielzahl an Gestaltungsmöglichkeiten können Sie den Wänden Ausdruck verleihen. Von edel und fein durch gleichmäßig gefilzte Flächen, Rindenstrukturen mit Strukturwalze oder Löffel bis hin zu mediterranem Flair mit grobem Kellenschlag – der Edelweiß Structo gibt Ihnen die Möglichkeit Ihre Wünsche umzusetzen.

Vorteile

- Optimaler Feuchtigkeitshaushalt
- Vielfältige Strukturmöglichkeiten
- Helle, freundliche Räume durch sehr hohen Weißgrad

Sie möchten Innenräume mit Strukturvielfalt?

Mit dem Edelweiß Structo 1mm können Sie Ihrem Wohnraum eine besondere Struktur verleihen. Dieses Produkt bietet viele Strukturmöglichkeiten: ob gescheibt, gefilzt, mit Kellenschlag oder frei modellierbar. Sie wünschen Farbe im Innenraum? Dann können wir die Baumit Silikatfarbe Innen empfehlen. Weitere Infos auf den folgenden Seiten.

Edelweiß Structo 1mm

- Mineralischer Dekorputz mit hochweißem, italienischem Marmorkorn
- Vielfältige Strukturen: gefilzt, gescheibt, Kellenstruktur, freie Struktur
- Im Innen- und Außenbereich einsetzbar



PRODUKTE FÜR WAND UND DECKE



Struktur pur mit Edelweiß Structo

Sie möchten Innenräume mit kräftigen Strukturen?

Mit den mineralischen Dekorputzen Edelweiß Structo 1,5 mm und 2 mm können Sie Ihrem Wohnraum eine besondere Struktur verleihen. Diese Produkte sind für gleichmäßige Flächen mit gescheibter und ruhiger Struktur zu empfehlen. Die Produkte lassen sich besonders gut verarbeiten.

Edelweiß Structo 1,5 mm, 2 mm

- Mineralischer Dekorputz mit hochweißem, italienischem Marmorkorn
- Für gleichmäßige, ruhige, gescheibte Strukturen
- Im Innen- und Außenbereich einsetzbar

Wände strukturieren: Gleichmäßig oder kreativ

Anleitungen mit Bildmaterial, Werkzeuglisten und nützlichen Tipps und ausführlichen Informationen, wie z.B.:

- Edelweiß Structo verarbeiten
- Kreativtechniken
- und vieles mehr ...













Farbige Innenräume

Mit der Baumit Silikatfarbe Innen verleihen Sie Ihren Wänden und Decken einen satinmatten Glanz mit hohem Weißgrad. Einsetzbar auf mineralischen Untergründen bietet sie die Sicherheit von geprüfter Qualität.

Weiße Wände sind Ihnen zu clean und Sie möchten Akzente mit farbigen Wandflächen setzen? Kein Problem! Dafür bieten wir die passende Wandfarbe – Baumit Silikatfarbe Innen. Damit können Sie sorgenfrei den Edelweiß Structo streichen, ohne dass der wohngesunde Putz seine positiven Eigenschaften verliert. Die Farbe ist in zahlreichen, hellen Pastelltönen erhältlich. Kräftige, intensive Farbtöne sind nicht möglich.

Viele Verarbeitungsanleitungen zum Thema Renovieren und Streichen auf BAUMIT-SELBERMACHEN.DE

Silikatfarbe Innen

- Waschbeständig, lösungsmittel- und konservierungsmittelfrei
- Volldeckender, hochwasserdampfdurchlässiger
 Neu- und Renovierungsanstrich für beschichtete
 und unbeschichtete Wände und Decken
- Farbig lieferbar



bestellen. Bei Fragen helfen wir Ihnen gerne weiter.
BAUMIT-SELBERMACHEN.DE



PRODUKTE FÜR DEN BODEN

Stark & schnell im Untergrund

Ob angenehm warmes Echtholzparkett, flauschiger Teppich oder die stylische Designerfliese im Flur oder Bad. Alle Bodenbeläge benötigen einen festen und standsicheren Untergrund – den Estrich.

Ein Mal richtig eingebaut, trägt der Estrichboden sehr schwere Möbelstücke ohne zu reißen, verhindert eine unangenehme Schallübertragung in andere Zimmer oder Etagen und ist robust genug, eine heruntergefallene Vase mit Wasser unbeschadet zu überstehen. Denn Betonestriche sind nicht wasserlöslich und damit eine sichere und langlebige Lösung für alle Feuchträume, Keller und Garagen.

Vorteile

- Schnell abbindend
- Nicht brennbar (A1)
- Hohe Festigkeit

Die Baumit Betonestriche in Profiqualität sind für alle Aufbauarten geeignet:

- Schwimmender Estrich
 Mit einer untergelegten Dämmplatte und/oder verlegter Trittschalldämmung
- Estrich auf Trennlage
 Mit einer untergelegten Schweißbahn oder Folie
- Verbundestrich

 Direkt auf den Betonboden aufgebrachter Estrich
 mit der Baumit Zementhaftbrücke Trass
- Heizestrich

 Auch für den Einbau einer Fußbodenheizung in den Estrich



Erfolgreich Projekte mit Estrich umsetzen

Komplette Anleitungen mit Bildmaterial, Werkzeuglisten, nützlichen Tipps und ausführlichen Informationen zu Verlegearten rund um Estrich, wie z.B.:

- Estrich sanieren
- Aufbauarten
- Trocknungszeiten
- und vieles mehr ...



Sie möchten eine besonders hohe Festigkeit im Untergrund?

Der Baumit Faserestrich überzeugt durch seine Festigkeit (C35). Ergänzt mit haftzugsstarken Polypropylenfasern bietet er bestmöglichen Schutz vor Schwundrissen. Der Betonestrich kann für alle dargestellten Aufbauarten eingesetzt werden und eignet sich hervorragend für Estrichreparaturen.



Faserestrich

- Faserverstärkter Betonestrich für Estriche auf Dämmung oder Trennlage sowie Verbundestriche
- Zusätzliche Sicherheit bei der Verwendung als Heizestrich oder bei Estrichreparaturen
- Sehr hohe Festigkeit (CT-C35-F6)



Schnellestrich

- Zur Herstellung von Estrichflächen aller Art: Verbundestriche, schwimmende Estriche und Heizestriche, Estriche auf Trennschicht der Festigkeitsklasse C35
- Nach 3 Stunden begehbar
- Nach ca. 24 Stunden mit einem Oberbelag belegbar

Sie möchten einen Untergrund, der schnell erhärtet?

Übliche Estriche können nach ca. 28 Tagen mit Fliesen, Parkett, etc. belegt werden. Im Hauseingangsbereich oder bei einer Badsanierung sind diese Wartezeiten sehr unpraktisch. Der Baumit Schnellestrich ist in seiner Trocknungszeit unschlagbar: er ist bereits nach 3 Stunden begehbar und nach 24 Stunden belegbar (bei 20 °C und max. 65 % Luftfeuchte).





PRODUKTE FÜR DEN BODEN

Ausgleich von Bodenunebenheiten

In die Entwicklung der Ausgleichsmassen hat Baumit viel Zeit und Know-how investiert, um Ihre Erwartungen zu erfüllen. Die Baumit Ausgleichsmassen sind bei geringen Auftragsdicken leicht zu verteilen und helfen Ihnen durch ihre selbstnivellierenden Eigenschaften perfekte Ergebnisse zu erzielen.

Trotz der hohen Wassermengen beim Anrühren binden die Produkte sehr schnell und spannungsarm ab und sind damit schnell begehbar und belegbar (Auftragsdicken: 2 – 50 mm). Um die Eigenschaften der Produkte zu erreichen, waren vor Jahren noch eine Menge an Chemie erforderlich. Zum heutigen Stand erfüllen die modernen Baumit Ausgleichsmassen die strengen Prüfkriterien des eco-INSTITUTs und sind zertifiziert.



Baumit legt besonderen Wert darauf, die bei Weitem häufigsten Anwendungsfälle kompakt mit wenigen Produkten zu lösen. Dies schafft Sicherheit und erleichtert Ihnen die Auswahl für Ihr Projekt.

Vorteile

- Schnell und spannungsarm abbindend
- Schnell begehbar und belegbar
- Hervorragende Fließeigenschaften



Vorbei mit Bodenunebenheiten

Viele Tipps, ausführliche Informationen und Arbeitsanleitungen mit Bildmaterial, wie z.B.:

- Betonböden ausgleichen
- Werkzeuge
- Ausgleichen auch mit Fußbodenheizung
- und vieles mehr ...



Sie möchten Ihren Beton-, Holzboden oder tragfähige Altfliesen ausgleichen?

Die Ausgleichsmasse Extrem überzeugt mit Auftragsdicken von 2 bis 50 mm und kann im Innen- und Außenbereich eingesetzt werden. In der Masse kann sogar problemlos eine elektrische Fußbodenheizung eingearbeitet werden. Viele Bodenbeläge wie Fliesen, Parkett oder Teppich können nachfolgend verlegt werden.



Ausgleichsmasse Extrem

- Selbstnivellierende, schnellabbindende Ausgleichsmasse für tragfähige Zementestriche und Betonflächen im Innen- und Außenbereich
- Anwendung: auch auf tragfähigen Holzfußböden im Innenbereich
- Ausgleichen von Bodenunebenheiten von 2 bis 50 mm



Ausgleichsmasse Fix

- Selbstnivellierende, schnellabbindende Fließspachtelmasse zum Ausgleichen von Bodenunebenheiten
- Anwendung: auf Beton und Zementböden im Innenbereich
- Einbaudicke: 1 bis 15 mm

Sie möchten Ihren Zement- oder Betonboden im Innenbereich ausgleichen?

Dann ist die Baumit Ausgleichsmasse Fix zu empfehlen. Sie ermöglicht Auftragsdicken von 1 bis 15 mm, ist sehr gut fließfähig und sorgt für glatte, löcherfreie Oberflächen. Viele Bodenbeläge wie Fliesen, Parkett, Laminat oder Teppich können nachfolgend verlegt werden.





PRODUKTE FÜR DIE SANIERUNG

Sanierputz für feuchtes Mauerwerk

Feuchtes, salzhaltiges Mauerwerk stellt besondere Ansprüche an Sanierung und Pflege und ist für jeden Bewohner das schlimmste Szenario. Um Ihnen bei diesem Problem Abhilfe zu schaffen, bietet Baumit die passenden Sanierungsprodukte, die den Anforderungen gerecht werden.

Feuchtigkeit und Salze sind ständig aktiv und zerstören Mauerwerk und Beschichtungen. Wird ein herkömmlicher Putz angebracht, ist die Wandoberfläche schon nach kürzester Zeit fleckig und unansehnlich. Die Ursache ist die ungünstige Verdunstungszone im Bereich der Putzoberfläche. Dies führt zu Ausblühungen, Anstrich- oder Putzabsprengungen.

Sie möchten salzhaltiges und feuchtes Mauerwerk sanieren?

Dann empfehlen wir Ihnen den Baumit-Sanierputz. Er besteht aus knapp 50% offenen Poren. Dadurch vergrößert sich die Abtrocknungsfläche, die Wand trocknet schneller aus und die Salze können auskristallisieren. Somit kann die Wand nicht geschädigt werden. Zusätzlich wird das Eindringen von Feuchtigkeit durch Regen und Spritzwasser verhindert und die Wand bleibt trocken. Bis heute hat sich das Sanierputz-System langjährig bewährt.



Sanierputz

- Zertifizierter Sanierputz (WTA) für die Sanierung von feuchte- und salzbelastetem Mauerwerk
- Anwendung: bei Nitrat-, Chlorid- oder Sulfatbelastung im Innen- und Außenbereich geeignet
- Bewährtes System mit über 30-jähriger Erfahrung



Mauerwerk richtig sanieren

Komplette Anleitungen mit Bildmaterial, Werkzeuglisten, nützlichen Tipps und ausführlichen Informationen, wie z.B.:

- Sanieren von feuchtem Mauerwerk
- Sockel- und Bauwerksabdichtung
- und vieles mehr ...



Der Renovierspachtel für Wand und Decke

Der Renovierspachtel Baumit Fassaden- und Sanierungsspachtel weiß ist universell im Innen- und Außenbereich geeignet. Der Spachtel kann im kompletten Haus eingesetzt werden – auch im Keller oder in Feuchträumen. Mit seiner naturweißen Farbe bildet er eine schöne Oberfläche, lässt sich aber auch streichen, tapezieren, verfliesen oder mit Dekorputzen beschichten.

Während der Baumit Innenspachtel Fix für Auftragsdicken von 1 bis 4 mm und sehr glatte Oberflächen geeignet ist, können Sie den Fassaden- und Sanierungsspachtel mit einer Dicke von 3 bis 6 mm auftragen. So können Sie Plansteine aus Porenbeton, Kalksandstein, aber auch Holzfaser-Dämmplatten (Putzträgerplatte) und andere Bauplatten leicht abspachteln und mit einer harmonischen Filzstruktur abschließen.

Vorteile

- Hoch wasserdampfdurchlässig
- Naturweiß und faserverstärkt
- Haftstark auf vielen Untergründen



Fassaden- und Sanierungsspachtel weiß

- Für die Sanierung von Altputzfassaden
- Anwendung: als Dünnschichtputz auf Plansteinen geeignet
- Im Innen- und Außenbereich einsetzbar





PRODUKTE FÜR DIE SANIERUNG

Mögliche Ursachen für Schimmel



Schimmel an Wänden und Ecken sind ein optischer Mangel und wirken sich negativ auf die Gesundheit aus. Schimmelsporen sind überall in der Luft. Sie kommen jedoch erst zum Ausbruch und Ausblühen, wenn genügend Feuchtigkeit im Raum ist.

Wird Schimmel im Haus entdeckt, wird oft schnell zum Schimmelentferner gegriffen, um das Problem zu beseitigen. Ohne die wirkliche Ursache der Feuchtigkeit zu erkennen, ist dieser schnelle Griff zur Giftkeule meist nur vorübergehend wirksam und nicht nachhaltig. So ist der Schimmel häufig wenige Woche später wieder da.

Die Abstellung der Feuchtigkeitsursache ist wesentlich für den Erfolg jeder weiteren Maßnahme

Finden Sie Schimmel in der Nähe von Wasser- oder Heizungsleitungen, ist der Zusammenhang schnell erkennbar. Hier empfiehlt sich die Überprüfung der Leitungen. Im Bad ist eine Schimmelbildung in der Regel Ergebnis eines ungenügenden Ablüftens der hohen Luftfeuchtigkeit. Es können jedoch auch defekte Fugendichtungen, etc. die Ursache sein.

Erschwert wird es, wenn der Schimmel an einer Wandfläche auftritt. Allgemein kann man sagen: wenn die Raumtemperatur um mehr als 7 °C höher ist als die Oberflächentemperatur, kommt es an der Oberfläche zu einer Kondenswasserbildung.

Beträgt die Innenraumtemperatur angenehme 22 °C und die Oberflächentemperatur der Außenwand weniger als 15 °C, wird sich Wasser auf der Außenwand absetzen.

Weitere, mögliche Ursachen

Nicht ausreichende Dämmeigenschaften der Wand, wie zum Beispiel im unsanierten Altbau, aber auch eingedrungene Feuchtigkeit im Mauerwerk können weitere Ursachen sein. Mit Feuchtigkeit in der Wand werden selbst modernste Baustoffe deutlich an Dämmeigenschaften einbüßen, was langfristig im Altbau als auch im Neubau zu erheblichen Schäden führt. Eindringendes Wasser kann dabei durch den Baustoff weiter nach oben transportiert werden und vergrößert damit das Problem.

ACHTUNG

Bevor Sie zu falschen, teuren oder eventuell überflüssigen Maßnahmen greifen, macht es Sinn, einen Bausachverständigen zur Ursachenermittlung hinzuzuziehen. Bitte bedenken Sie – Feuchtigkeit kann Gebäude langfristig, nachhaltig schädigen und gleichzeitig Ihre Gesundheit angreifen.



Antischimmel-System



Antischimmel-System

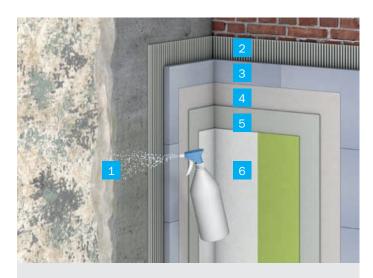
- Calciumsilikatplatte entzieht der Oberfläche die benötigte Feuchtigkeit für Schimmelbildung
- Erzeugt gleichzeitig eine wärmedämmende Wirkung
- Dauerhafte Schimmelentfernung und Verhinderung von Schimmelneubildung

Sie möchten den Schimmelpilz dauerhaft und nachhaltig entfernen? Dafür bietet Ihnen Baumit die optimale Lösung: Das Antischimmel-System.

Das System zeichnet sich insbesondere durch die Baumit Calciumsilikatplatte aus. Ohne Einsatz von Chemie und durch bauphysikalische Eigenschaften wird das Ziel einer dauerhaften Sanierung erreicht. Mit abgestimmten Dekorputzen und Innenfarben können Sie die Oberfläche des Systems nach Ihren Wünschen gestalten. Das Antischimmel-System ist mit seinen weiteren Komponenten, der Grundierung sowie dem Klebe- und Armierungsmörtel als einziges System (Stand 09/2018) vom eco-INSTITUT Köln auf Schadstofffreiheit geprüft und zertifiziert.

Vorteile

- Dauerhafte und nachhaltige Schimmelentfernung
- Verhinderung von Schimmelneubildung ohne Einsatz von Chemie
- Hoch dampfdiffusionsoffen und auf Schadstofffreiheit geprüft



- Antischimmel Fluid
 Chlorfreies Reinigungsfluid
 für Wand, Decke und Boden
- Antischimmel 2 in 1
 Spezieller Klebe- und
 Putzmörtel mit diffusions offenen, kapillaraktiven
 Eigenschaften
- 3. Calciumsilikatplatte
 Spezielle Platte zur Schimmelsanierung (in verschiedenen Formaten)
- 4. Antischimmel Grund
 Weiße guarzgefüllte G

Weiße, quarzgefüllte Grundierung zur Vorbehandlung der Calciumsilikat-Platten

- Endbeschichtung
 Antischimmel 2 in 1,
 Kalkin Kalkputz weiß
 oder Kalkglätte
- Farbiger Anstrich Silikatfarbe Innen



PRODUKTE FÜR DIE SANIERUNG

Das Herzstück des Systems



Jeder Mensch gibt pro Nacht, während er schläft, bis zu 1 Liter Feuchtigkeit durch Atmen oder Schwitzen in die Raumluft ab. Diese Menge an Feuchtigkeit kann problemlos mit der Baumit-Calciumsilikatplatte aufgenommen werden.

Um den lästigen Mitbewohner – den Schimmelpilz – nachhaltig zu entfernen, müssen Sie ihm die Lebensgrundlage Wasser entziehen. Eine Möglichkeit bietet das Herzstück des Baumit-Antischimmel-Systems: die Calciumsilikatplatte.

Sie ist hoch dampfdiffusionsoffen, kann enorme Wassermengen aus der Raumluft aufnehmen und bei sinkender Luftfeuchtigkeit wieder abgeben. Damit der Feuchtigkeitsaustausch problemlos funktioniert, wird der "Antischimmel 2 in 1" Putz verwendet. Auf Wunsch kann wohngesunder Kalkputz aufgetragen werden oder die mineralischen Oberputze Edelweiß Structo.

Weitere, ausführliche Informationen zum Thema Schimmel, Maßnahmen und Bekämpfung sowie zu den Produkten finden Sie unter BAUMIT-SELBERMACHEN.DE

SO KÖNNEN SIE SCHIMMEL VORBEUGEN:

- Lüften Sie ausreichend und regelmäßig (besonders nach dem Kochen oder Baden), um Feuchtigkeit abzuführen
- Verwenden Sie wasserdampfdurchlässige, speicherfähige, mineralische Putze (z. B. Baumit Kalkin Kalkputz), um hohe Luftfeuchtespitzen auszugleichen
- Achten Sie auf einen ausreichenden Abstand zwischen Möbel und Außenwand, damit die Luftzirkulation auch in diesen toten Ecken stattfinden kann
- Halten Sie die relative Luftfeuchtigkeit unter 65 %. Messen Sie selbst mit einem Luftfeuchtigkeitsmesser (Hygrometer).

Weitere Informationen finden Sie im Leitfaden des Umweltbundesamtes "Ursachensuche und Sanierung bei Schimmelwachstum in Innenräumen."





Calciumsilikatplatte

- Nimmt hohe Wassermengen auf und gibt bei sinkender Luftfeuchtigkeit Feuchte in die Raumluft wieder ab. Dadurch hält sich die Raumluftfeuchte in Balance und sorgt für ein angenehmes Raumklima.
- Durch die wärmedämmenden Eigenschaften wird die Oberflächentemperatur erhöht und Kondenswasser verhindert
- Hoch wasserdampfdurchlässig und in verschiedenen Formaten erhältlich

Schützen Sie sich selbst

Um Ihre Gesundheit nicht zu gefährden, sollten Sie bei der Entfernung auf entsprechende Schutzkleidung achten. Die Arbeiten sollten möglichst ohne Staubentwicklung durchgeführt werden. Verhindern Sie die Kontaminierung anderer Räume durch Staubübertragung.

Beachten Sie folgenden Hinweis

Befall an kleineren Flächen (unter 0,5 m²) können Sie in der Regel selbst beseitigen. Bei einem größeren Befall sollte eine speziell ausgebildete und zertifizierte Fachfirma mit der Beseitigung beauftragt werden. Gerne unterstützen wir Sie auf der Suche nach einer Fachfirma in Ihrer Umgebung.

Kontaktieren Sie uns mit der Objektanschrift und Ihren Kontaktdaten: info@baumit-selbermachen.de

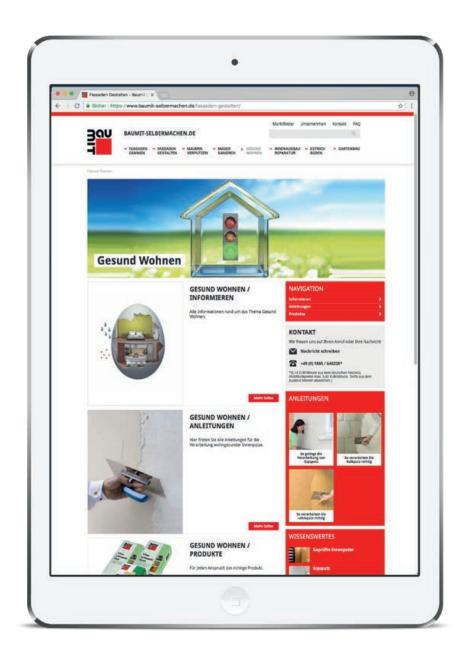
So bekämpfen Sie Schimmel!

Komplette Anleitungen mit Bildmaterial, Werkzeuglisten, nützlichen Tipps sowie ausführlichen Informationen, wie z. B.:

- Schimmelbefall selbst sanieren
- Untergrundvorbereitung
- und vieles mehr ...







Die Website für erfolgreiche Projekte

Ausführliche Informationen, komplette Anleitungen mit Bildmaterial, Werkzeuglisten und nützlichen Tipps rund um das Thema Gesünder Wohnen, wie zum Beispiel:

- Kalkputze
- Wände und Decken spachteln
- Antischimmel
- und vieles mehr ...